



## Bildungsvolksbegehren findet statt

Die Initiatoren des Bildungsvolksbegehrens haben schon gut zwei Monate vor Ende der Frist am 1. Juli genug Unterstützungsunterschriften gesammelt, um das Volksbegehren einzuleiten. Stattfinden soll es „realistischerweise irgendwann im Herbst“, so Mitinitiator und Ex-Vizekanzler Hannes Androsch (SPÖ) am Mittwoch bei einer Pressekonferenz. Auch wenn die für die Einleitung benötigten 8032 Unterschriften beisammen sind, ist das aus Androschs Sicht als „Sockel“ für das Volksbegehren, für das auch die Unterstützungsunterschriften angerechnet werden, „nicht genug“: „Je mehr, desto besser.“ Das Volksbegehren soll der Regierung laut Androsch auch Rückenwind für die bereits abgesagte Reform der Schulverwaltung bringen. Unterrichtsministerin Claudia Schmied habe ihr Ansinnen nur aufgegeben, weil sie „Gefangene des politischen Kräfteparallelogramms“ sei. ■